

**Freiburg (17-3802)**  
**Ökologische Stadt der Zukunft?**  
**18.- 23. September 2017**

Ausgezeichnet als „Ökologische Stadt der Zukunft“, Bundespreis als umweltfreundliche Kommune, Europäischer Preis des Nahverkehrs, „Solar-City“ auf der EXPO 2000 in Hannover. „Green City“ auf der EXPO 2010 in Shanghai. Konzepte zur Nachhaltigkeit haben in Freiburg Tradition. Dazu ist es noch eine der sonnenreichsten Städte Deutschlands!

**Zielsetzung:**

Im Rahmen des Bildungsurlaubs wird die Stadt unter Aspekten der Ökologie und Nachhaltigkeit an drei Tagen mit dem Fahrrad erkunden. Auf dem Programm stehen u.a. zwei Stadtteile –Vauban und Rieselfeld–, die aufgrund innovativer städtebaulicher Konzepte aus sozialen- und Umweltgründen Wohn- und Lebensräume höchster Qualität darstellen. Ein umfassender Einblick in das größte und erste Umweltversandhaus in Deutschland ermöglicht zudem Transparenz über Herstellung und Handelswege ökologischer Produkte. Hinzu kommt ein Ganztagesbesuch im Kaiserstuhl, der Seele des badischen Weins. Es wird die Produktion ökologischer Lebens- und Genussmittel erläutert und probiert.

**Zielgruppe:**

Der Bildungsurlaub richtet sich an Interessierte, die sich politisch, ehrenamtlich oder beruflich mit nachhaltiger und innovativer Stadtentwicklung sowie nachhaltigen Produktionsweisen beschäftigen. Angesprochen sind auch Multiplikator\*innen, Kommunal- und Regionalpolitiker\*innen, Stadtplaner\*innen und Wirtschaftsförderer.

**Geplanter Ablauf**

<b>Montag 18.09.17 - Freiburg kennenlernen</b>				
	Bis 14:00		Anreise	
14:15- 15:15	Besprechungsraum im Tagungshaus (Karl Rahner Haus, Hasburgerstraße 107, 79104 Freiburg)	Kennenlernen und thematischer Einstieg in das Thema: Ökologische Stadt der Zukunft?	Egbert Worms	
15:30- 16:30	Wanderung zum Schloßbergturm	Kennenlernen der Besonderheiten der umweltfreundliche Kommune (Bundespreis), Erläuterungen zum Seminarort	Egbert Worms	
16:45- 19:00	Treffpunkt Kanonenplatz/Schlossberg	Stadtführung zur Demokratiegeschichte Freiburgs	Alexander Neumann	
19:00- 21:00	Cafe Hermann, Radstation am Bahnhof	Reflexion des Tages sowie inhaltliche Vorbereitung der folgenden Tage beim Abendessen	Egbert Worms	
<b>Dienstag 19.09.17 - Fa. Trias - Unternehmenskultur mit ökologischem Anspruch</b>				
<b>Der neue Stadtteil Rieselfeld – Architektur mit sozialem Gewissen</b>				
	9:15	Zusammenkunft vor dem Tagungshaus		
	9:15- 09:35	Fußweg vom Tagungshaus zum Bahnhof	Morgentlicher Input zu "Green City" (Expo 2010 Shanghai)	Egbert Worms

09:35-10:15	Radfahrt vom Bahnhof nach Freiburg-Gewerbegebiet-Nord	Fahrräder ausleihen, Input zu verkehrspolitischen Aspekten.	Egbert Worms
10:15-12:30	Waschbär- und Panda Umweltversand: Wöhlerstr. 4, 79108 Freiburg	Herstellung und Handelswege ökologischer Produkte: Besuch, Austausch und Diskussion beim größten und ersten Umweltversandhaus in Deutschland, Waschbär- und Panda Umweltversand	Barbara Engel
12:30-13:00	Radfahrt in das Rieselfeld	Input: FSC versus PEFC, Zertifizierte nachhaltige Waldwirtschaft	Egbert Worms
13:00-14:00	Restaurants im Rieselfeld	Mittagessen	
14:00-16:30	Freiburg-Rieselfeld	Hohe Lebensraumqualität durch soziale und umweltpolitische Konzepte: Stadtteilführung und Besichtigung von innovativen städtebaulichen Konzepten und Projekten im Rieselfeld	Klaus Siegl
16:30-17:00	Radfahrt in das Tagungshaus	Input: Die DreiSam - ein regulierter Wasserlauf	Egbert Worms
18:00-19:30	Tagungshaus (Karl Rahner Haus, Hasburgerstraße. 107, 79104 Freiburg)	Reflexion des Tages beim Abendessen	Egbert Worms

**Mittwoch 20.09.17 - Der Blick über den Rand- Das Freiburger Schauinsland; Registrierung radioaktiver Störfälle; Lufthygiene und Klimawandel**

08:45-10:15	Weg vom Tagungshaus zum Schauinsland	Bis 10:15 Anreise mit ÖPNV zum Bundesamt für Strahlenschutz	
10:30-11:45	Bundesamt für Strahlenschutz	Besuch des Bundesamtes für Strahlenschutz und Vortrag zu radioaktiven Störfällen, diversen Strahlungsparametern auf der Nordhalbkugel, technische Möglichkeiten und „umweltfachpolitische“ Ausstrahlung.	Jacqueline Bieringer
12:00-13:15	Umweltbundesamt	Klimawandel und Lufthygiene: Besuch des Umweltbundesamtes und Vortrag zu lufthygienischen Aspekten des städtischen Umfeldes, anthropogenen und natürlichen Einflüssen auf die Qualität unserer Atemluft.	Frank Meinhardt
13:15-13:45	Umweltbundesamt	Diskussion und Austausch in der Gruppe über die Vorträge	Egbert Worms
13:45-14:30	Restaurant an der Bergstation	Mittagessen	
14:30-18:00	Optional: Schwarzwaldwanderung (14:30-17:00)	Biodiversität am Beispiel ausgewählter Lebensräume: Vergleich naturnaher Biotope und anthropogener Überformung durch touristische und forstliche Nutzung.	Egbert Worms
18:00-19:30	Tagungshaus (Karl Rahner Haus, Hasburgerstraße. 107, 79104 Freiburg)	Reflexion des Tages und inhaltlicher Input zu regenerativen Energiekonzepten zur Vorbereitung auf den nächsten Tag beim Abendessen	Egbert Worms

**Donnerstag 21.09.17 - Regenerative Energiekonzepte – „VorzeigeStadtteil“ Vauban  
Die Freiburger Agenda 21 / Ökostation Freiburg**

		Bis 9:15 Zusammenkunft vor dem Tagungshaus	
09:15-10:00	Radfahrt in das Vauban	Weg	Egbert Worms
10:00-11:15	Sonnenschiff, Merzhauser Str. 177 Vauban	Als Beispiel für die "Solar City" (Expo 2000 in Hannover) Außenbesichtigung des drehbaren Solarhauses Heliotrop des Architekten Rolf Disch, der Solarsiedlung Schlierberg mit Diskussion zu: Siedlungsentwicklung, Solar-/Windenergienutzung in Verbindung mit konventionellen sparsamen Energienutzungen (u.a. Blockheizkraftwerk).	Egbert Worms und Ferdinand Biselli
11:30-12:30	Stadtteil Vauban	Besichtigung des Stadtteiles Vauban. Neue Wohn- und Verkehrskonzepte. Die Rolle der Kommunalpolitik: Input und Diskussion zu kommunalpolitischen Aspekten bei der Umsetzung innovativer und	Ferdinand Biselli

			regenerativer Energiekonzepte.	
12:30-13:30	Mittagspause, Restaurant Süden, Vauban	Mittagessen		
13:30-14:00	Weg vom Vauban zur Ökostation Freiburg am Flückiger See	Besichtigung des Flückiger Sees: Nährstoffeintrag, Artenschutzaspekte Umweltpolitische Diskussion zum Ausbringen gebietsfremder Tierarten	Egbert Worms	
14:00-16:30	Ökostation Freiburg am Flückiger See	Die Rolle der Kommunalpolitik: Besuch der Ökostation und Vortrag mit Fokus auf die lokale Agenda21. Besichtigung und Erläuterung des Biogartens.	Ralf Hufnagel	
16:30-17:00	Radfahrt zum Tagungshaus	Weg	Egbert Worms	
18:00-19:30	Tagungshaus (Karl Rahner Haus, Hasburgerstraße. 107, 79104 Freiburg)	Abendessen und Reflexion des Tages	Egbert Worms	

**Freitag 22.09.17 - Das Syndikat – Selbstbestimmte, kollektive Wohnräume schaffen****Kaiserstuhlbesuch: ökologischer Anbau und Direktvermarktung**

09:30-10:30	Weg vom Tagungshaus zum Colombipark und der Grether Fabrik	Der Rebengarten Colombipark und das „umweltfreundlichste Hotel“ als Beispiele der Nachhaltigkeit.	Egbert Worms
10:30-12:30	Grether Fabrik, Adlerstr. 12, Strandcafé	Die Arbeit des Syndikats und das Wohnen in der Grether Fabrik als Beispiel für günstigen und qualitativ hochwertigen Wohn-, Lebens und Arbeitsraum	Jochen Schmidt
12:30-13:30	Mittagspause in der Innenstadt	Mittagessen	
13:30-14:00	13.36 Uhr ! Freiburg Hbf nach Bötzingen-Mühle / Kaiserstuhl, Umstieg 13:54 (ab) in Gottenheim. Ankunft Bötzingen Mühle 13:59	Weg	Egbert Worms
14:30-15:45	Schambachhof 1, Bötzingen	Anbau, Produktion und Vermarktung (-problem) regionaler und ökologischer Lebens- und Genussmittel: Besuch des Bioland Schambachhofes in Bötzingen	Sophia und Dietmar Höfflin
16:30-19:30	Weingut Schaffner	Besuch des Weingutes Esther und Thomas Schaffner: Anbau, Produktion und Vermarktung regionaler und ökologischer Lebens- und Genussmittel. Ökologische Weinbergsbegehung: Vergleich vom konventionellen und ökologischem Anbau. Imbiss im Weingut.	Ester und Thomas Schaffner
19:42-20:05	ÖPNV Fahrt Bötzingen-Freiburg HBF	Abfahrtszeiten der DB ab Bötzingen Mühle ( <b>19.42, 20.08, 20.42, 21.42, 22:42 Uhr</b> ) desgl. ab Bötzingen je eine Minute später.	Egbert Worms

**Samstag 23.09.17 - Freiburger Besonderheiten und Auswertung**

Bis 09:30		Zimmerrückgabe	
09:30-10:30	Tagungshaus (Karl Rahner Haus, Hasburgerstraße. 107, 79104 Freiburg)	Auswertung und Resümee der Bildungswoche: Ökologische Stadt der Zukunft?	Egbert Worms
10:45-12:30	Wochenmarkt	Produktion und Vermarktung regionaler und ökologischer Lebens- und Genussmittel: Besuch des Wochenmarktes unter den Gesichtspunkten Vermarktingsstrategien und umweltschonende Nahrungsmittelproduktion.	Egbert Worms
Ab 12:30		Abreise	

Es finden an jedem Tag, außer Abreisetag, mindestens 6 Unterrichtsstunden statt. Änderungen im Programmablauf vorbehalten.